

## Potenzialabklärung

In der Potenzialabklärung werden Fragestellungen zur Eingliederungsfähigkeit und Berufsperspektive im Hinblick auf einen Wiedereinstieg in den Arbeitsprozess bearbeitet. Bei unklarer Belastbarkeit, Arbeitsfähigkeit oder Berufsrichtung wird basierend auf einer individuellen Zielvereinbarung eine Standortbestimmung in einem arbeitsmarktnahen Umfeld vorgenommen. Dies geschieht im Rahmen von testdiagnostischen Verfahren, Übungsaufgaben und Arbeitsmodulen, welche auf wirtschaftsnahen Tätigkeiten im ersten Arbeitsmarkt ausgerichtet sind. Daraus können Aussagen und Empfehlungen zu möglichen nächsten Schritten im Wiedereingliederungsprozess abgeleitet werden.

### Einsatzgebiete

Kaufmännischer Bereich	Datenbankpflege, Recherchearbeiten, Telefonzentrale und Empfang, Druck- und Versandaufträge
Manueller Bereich	Holzwerkstatt, Textildruck und -verarbeitung, Verpackungsaufträge, Verkaufsladen, Lager und Unterhalt
Mischform	Kombination beider Bereiche

### Mögliche Ziele

- Berufliche Standortbestimmung und Stellungnahme zum Eingliederungspotenzial
- Aussagen zu Belastbarkeit, Präsenz und Arbeitsfähigkeit
- Erfassung von kognitiven Fähigkeiten, Methoden-, Selbst- und Sozialkompetenzen
- Erhebung von Fachkompetenzen im kaufmännischen und/oder manuellen Bereich
- Aussagen zu individuellen Ressourcen/Grenzen und begünstigenden/hinderlichen Faktoren der beruflichen Integration
- Empfehlung zu beruflichen Möglichkeiten und Perspektiven
- Empfehlung zu möglichen Anschlussmassnahmen

### Voraussetzungen

- Eingliederungsfähige Personen mit körperlicher und/oder psychischer Einschränkung
- Minimale Einstiegspräsenz von 4 Stunden an 5 Tagen pro Woche
- Begleitung durch medizinisch-therapeutische Fachpersonen
- Motivation zur aktiven Mitarbeit

## Bestandteile

Arbeitsmodule	Mit arbeitsmarktnahen Aufträgen im kaufmännischen und manuellen Bereich werden berufliche Basiskompetenzen erfasst.
Testdiagnostik	Mit Hilfe von diagnostischen Instrumenten, Arbeitsproben und Gesprächen werden arbeitsbezogene Kompetenzen, Verhaltensweisen und Eigenschaften erhoben.
Berufliche Orientierung	Bei Bedarf findet eine Auseinandersetzung mit beruflichen Möglichkeiten und Interessen sowie geeigneten Arbeitsbereichen statt.
Tagesstruktur	Die Abklärung bietet eine Tagesstruktur, welche strukturell wie auch inhaltlich flexibel auf die individuellen Bedürfnisse, Ziele und Möglichkeiten abgestimmt wird.
Zusammenarbeit	Wöchentliche Feedbackgespräche und eine tägliche individuelle Begleitung im Arbeits-/Integrationsprozess sind Basis der Abklärung. Zusätzlich erfolgt eine enge Koordination mit weiteren involvierten Bezugspersonen.
Zielorientierung	Die Ziele werden lösungs- und ressourcenorientiert umgesetzt, die Entwicklungsschritte regelmässig beurteilt und notwendige Anpassungen im Prozess zeitnah vorgenommen.

## Rahmenbedingungen

Dauer	4 Wochen
Stundenanzahl	4 Stunden pro Tag an 5 Tagen pro Woche
Mögliche Folgemaßnahme	Aufbautraining, Arbeitstraining, Arbeitsversuch, Job Coaching